

Erste Fassprobe aus dem „Politischen Weinberg“

Rebland-K.
6. 9. 2006

Hahlerai-Fest in Gottenheim im Zeichen des Weins und der Geselligkeit / Bürgermeister, Weinprinzessin und Vereinssprecher eröffneten feierlich

Gottenheim. Die Sonne lachte, als Bürgermeister Volker Kieber, Weinprinzessin Rebecca Gut und Vereinssprecher Walter Hess am Samstag das Hahlerai-Fest in Gottenheim eröffneten. „Petrus ist ein Gottenheimer“ hoffte der Bürgermeister. Und abgesehen von wenigen Wolken und einigen Regentropfen herrschte an allen drei Festtagen eitel Sonnenschein. Am Montagabend zogen die Vereine und Bürgermeister Kieber eine positive Bilanz: Denn nicht nur das Wetter, auch der Umsatz stimmte.

Bei der Eröffnung wurde eine Fassprobe aus dem Politischen Weinberg ausgeschenkt, eine Spätburgunder Spätlese, bevor sich Bürgermeister Kieber mit den Ehrengästen auf den Rundgang durch die liebevoll dekorierten Lauben machte. Zuvor hatte Vereinssprecher Walter Hess musikalisch das Thema des Festes intoniert „Ein Prosit der Gemütlichkeit“. Und die Kinder ließen ihre bunten Luftballons in den blauen Himmel steigen.



Bürgermeister Volker Kieber, Weinprinzessin Rebecca Gut und Vereinssprecher Walter Hess (von links) eröffneten am Samstag das Hahlerai-Fest in Gottenheim.

Foto: Andreas Schupp

Ein gemütliches und friedliches Fest feierten die Gottenheimer am Samstag, Sonntag und Montag mit vielen Gästen aus nah und fern. Selten kamen so viele Besucher auf das Hahlerai-Fest, selten war das

Wetter so festtauglich. Auf der Straße, in den Lauben und Höfen wurde drei Tage gefeiert, gegessen und getrunken. Die Brauchtumsschau am Sonntag, die Rundfahrten in den Reben mit dem Lanz-Traktor und

das Weinrätsel des Gewerbevereins wurden zum Erfolg, abends wurde bei Musik und Tanz noch lange gefeiert. Die 14 Gottenheimer Vereine hatten sich viel Mühe beim Dekorieren und Schmücken der Lauben gegeben, aus der Vereinsküche gab es vor allem selbst Gekochtes und Gebackenes und der Gottenheimer Wein mundete bestens dazu.

Am Montag nahm sich Bürgermeister Volker Kieber viel Zeit für die Senioren. Nach der Begrüßung im Rathaushof mit einem Viertele Wein, machte der Bürgermeister mit den Senioren aus der Gemeinde die Runde durch die Lauben. Auch aus dem Seniorensitz Unter den Kastanien waren einige rüstige Bewohner mit ihren Betreuern zum Seniorennachmittag auf dem Fest eingetroffen.

Der Kindernachmittag mit Winzerrallye, von Karen Hunn, Elke Sellinger und Clemens Zeissler bestens vorbereitet, war ebenfalls ein großer Erfolg. Stolz machten sich die kleinen Gäste mit ihren Urkunden



Viel Spaß ist für Groß und Klein geboten.

Foto: RK

am Abend auf den Heimweg. Alle drei Tage verliefen ohne größere Zwischenfälle. Es war ein gemütliches Fest, ein Fest der Begegnung und des freundschaftlichen Gesprächs. (ma)